

UBI

Friedhöfe Bielefeld Grabarten

 www.umweltbetrieb-bielefeld.de





Das Grab – ein Ort der Erinnerung

Auf einen Blick

Persönliche Beratung 4
Der Weg zur passenden Grabstätte 6
Wissenswertes 8

Grabarten

Grabarten zur individuellen Gestaltung 10
Klassische Wahlgrabstätten 11
Klassische Reihengrabstätten 12
Kindergrabstätten 12
Grabmalpatenschaften 13
Pflegefreie Grabarten 14
Urnenstelen 15
Pflegegrabstätten 16
Baumgrabstätten 18
Naturbestattungen 20
Anonyme Grabstätten 22
Aschestreufeld 23
Multikulturelle Grabfelder 23

... und des persönlichen Gedenkens. Dieser Ort der Begegnung, die Grabstätte, sollte mit Bedacht ausgewählt werden. Wir möchten Ihnen mit dieser Broschüre einen Überblick über die verschiedenen Grabarten geben und Ihnen damit bei der Auswahl Ihrer Grabstätte ein wenig zur Seite stehen.

Wir sind für Sie da – ganz persönlich und vertraulich

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer. Um Ihnen diese Zeit der Trauer so einfach wie möglich zu gestalten, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung **unterstützend** zur Seite.

Diese **beraten** Sie im konkreten Beisetzungsfall bei der Auswahl einer geeigneten Grabstätte kompetent und einfühlsam. Sie zeigen Ihnen vor Ort auf dem Friedhof die verschiedenen Möglichkeiten von Urnen- und Erdbeisetzungen.

Auch die **Grabpflege und -gestaltung** sind ein wesentlicher Teil des Trauerrituals. Der Verstorbene ist ganz nah, wenn man seine Lieblingsblumen pflanzt, gießt und die Pflanzen im Wechsel der Jahreszeiten pflegt.

Doch wie gestaltet man ein Grab?

Hierfür vermitteln die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne Adressen zu ortsansässigen Friedhofsgärtnereien, die dieses Thema mit Ihnen besprechen oder die Aufgabe der Grabpflege für Sie übernehmen.

Für viele Trauernde stellt sich auch die Frage nach einem Grabstein. Da jedoch nicht jede Grabart dafür geeignet ist, erhalten Sie dazu bei uns umfangreiche Informationen. Anschließend vermitteln die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihnen gerne Kontakt zu einem Steinmetzbetrieb, der die Gestaltung des Grabsteins mit Ihnen bespricht.



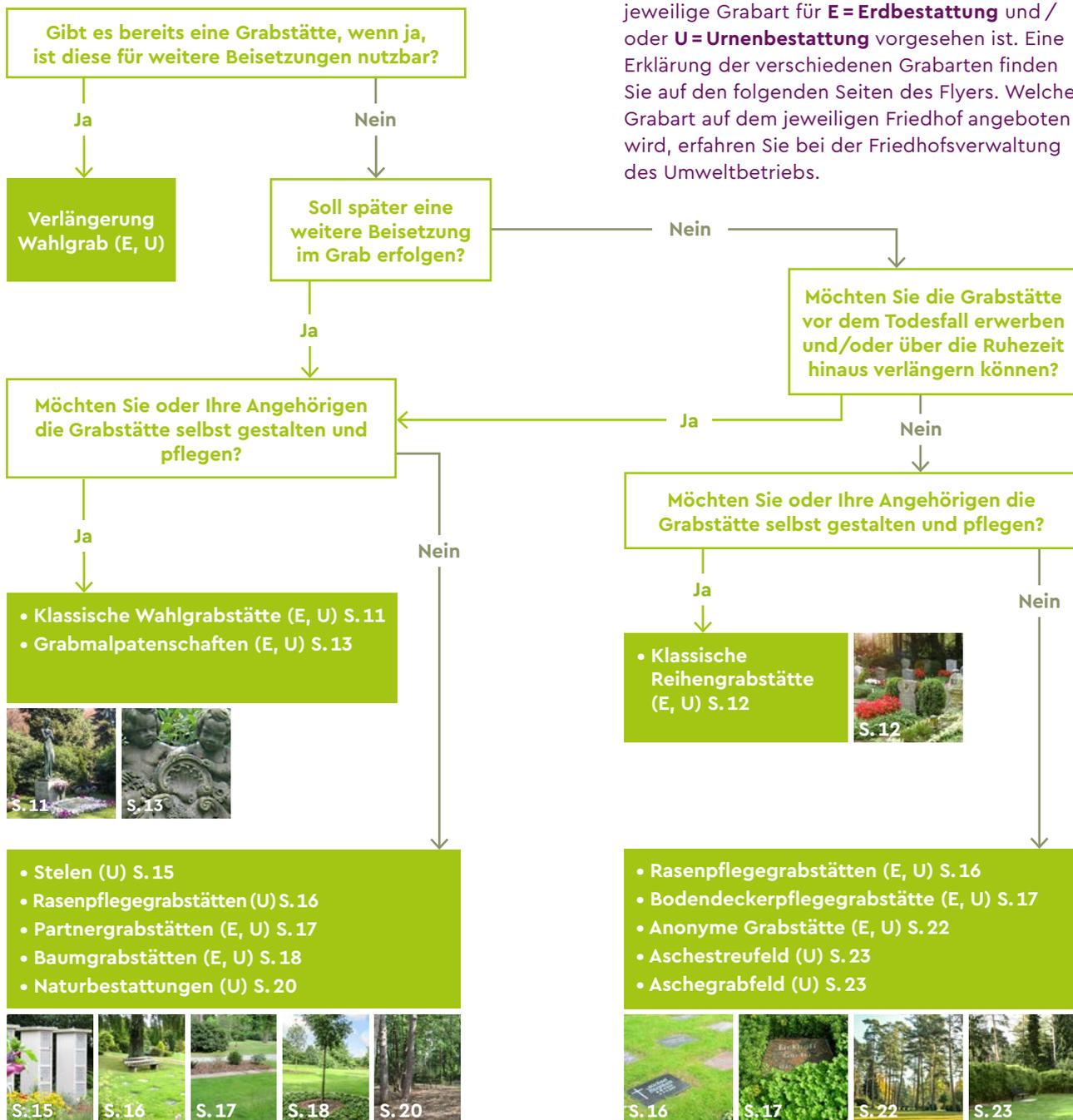
Für ein persönliches Gespräch stehen Ihnen unsere Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung. Vereinbaren Sie am besten telefonisch Ihren Beratungstermin.

Ansprechpartner/in

Beata Ott: 0521 51-5770

Olga Duda: 0521 51-5560

Der Weg zur richtigen Grabstätte



Das Diagramm soll Ihnen die Auswahl der passenden Grabstätte erleichtern. Die Buchstaben E und U geben Ihnen Auskunft darüber, ob die jeweilige Grabart für **E = Erdbestattung** und/oder **U = Urnenbestattung** vorgesehen ist. Eine Erklärung der verschiedenen Grabarten finden Sie auf den folgenden Seiten des Flyers. Welche Grabart auf dem jeweiligen Friedhof angeboten wird, erfahren Sie bei der Friedhofsverwaltung des Umweltbetriebs.



Wissenswertes

Was heißt Ruhe- und Nutzungszeit?

Die Ruhezeit ist der Zeitraum, innerhalb dessen ein Grab nicht neu belegt werden kann. Auf dem Sennfriedhof beträgt sie bei Erwachsenen für Erdbestattung 20 Jahre, auf den übrigen Friedhöfen 30 Jahre. Für Urnen beträgt die Ruhezeit einheitlich 20 Jahre. Die Nutzungszeit ist der Zeitraum, innerhalb dessen Rechte an der Nutzung einer Grabstätte bestehen. Verlängerungen des Nutzungsrechts sind auf Antrag möglich.

Grabstein/Grabplatte

Fast bei jeder Grabart haben Sie die Möglichkeit, einen Grabstein oder eine Grabplatte auf Ihrer Grabstätte aufzustellen bzw. zu verlegen. Ausnahmen bilden anonyme Grabstätten und das Aschestreufeld/Aschegrabfeld. Bitte beachten Sie, dass Sie vor der Verlegung einer Grabplatte bzw. vor dem Aufstellen eines Grabsteins eine Genehmigung bei der Friedhofsverwaltung des Umweltbetriebs einholen. Auch die Beschriftung einer Verschlussplatte von Urnenkammern ist genehmigungspflichtig. Sollten Sie bei der Antragstellung Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Steinmetzbetrieb. Dieser unterstützt Sie sicherlich gerne.

Wahl- oder Reihengrab?

Wahl- und Reihengrabstätten haben gemein, dass sie für Erd- und Urnenbeisetzung angeboten werden. Neben dieser Gemeinsamkeit gibt es jedoch wesentliche Unterschiede, deren Sie sich bei der Wahl der Grabstätte bewusst sein sollten.

Die Entscheidung für eine **Wahlgrabstätte** gibt Ihnen und Ihren Angehörigen die Möglichkeit, einen Begräbnisort auszuwählen, der Ihre Wünsche und Bedürfnisse nach einer individuellen Grabstätte erfüllt. Denn Sie haben die Wahl,

- die Grabstätte bereits vor einem Bestattungsfall zu erwerben.
- die Lage der Grabstätte auf dem Friedhof selbst auszuwählen.
- die Größe der Grabstätte selbst zu bestimmen.
- die Nutzung der Grabstätte über die Ruhezeit hinaus zu verlängern.

Bei der Wahl für eine **Reihengrabstätte** ist zu beachten, dass

- Sie die Lage der Grabstätte nicht selbst aussuchen können, denn die Grabstätten liegen in Reihe nebeneinander und werden fortlaufend belegt.
- die Grabstätte stets nur für eine Beisetzung vergeben wird.
- diese ausschließlich im Todesfall und nur für die Dauer der vorgeschriebenen Ruhezeit zugeteilt wird – eine Verlängerung darüber hinaus ist nicht möglich.



Grabarten zur individuellen Gestaltung

Eine individuell gestaltete Grabstätte kann bei der Trauerarbeit große Hilfe leisten, denn sie können einen Ort des Gedenkens schaffen, der einen persönlichen Bezug zum Verstorbenen hat. Leider ist es heute vielen Menschen nicht mehr möglich, eine Grabstätte selbst anzulegen und zu pflegen. Dafür gibt es unterschiedliche Gründe, z. B. gesundheitliche Probleme, ein weit entfernter Wohnort oder zeitliche Einschränkungen.

Gerne übernehmen diese Arbeiten auch anerkannte Friedhofsgärtnereien, so dass Sie auf eine individuell gestaltete und gepflegte Grabstätte nicht verzichten müssen, auch wenn Sie nicht selbst pflegen können. Zudem bietet der Umweltbetrieb für Sie unterschiedlichste pflegefreie Grabarten an, die wir Ihnen auf den nächsten Seiten näher vorstellen möchten.



Grabarten

„Klassische“ Wahlgrabstätten für Erd- und Urnenbestattung

Neben den zuvor genannten Vorteilen einer Wahlgrabstätte haben Sie die Möglichkeit, die Grabstätte (unter Berücksichtigung der Friedhofssatzung) selbst zu gestalten und somit einen ganz persönlichen Trauerort zu schaffen. Sie sollten beachten, dass es zwischen der „klassischen“ Wahlgrabstätte für Erd- bzw. Urnenbestattungen Unterschiede gibt.

- **Wahlgrabstätten für Erdbestattungen** können in ihrer Größe frei bestimmt werden – von der Grabstätte für eine Einzelperson bis hin zu mehrstelligen Familiengrabstätten. Weiterhin können nicht nur Särge, sondern zusätzlich Urnen beigesetzt werden.
- **Wahlgrabstätten für Urnenbeisetzungen** weisen immer eine einheitliche Grabgröße auf. Je Grabstätte können max. vier Urnen beigesetzt werden.



Reihengrabfeld

„Klassische“ Reihengrabstätten für Erd- und Urnenbestattung

Reihengrabstätten sind **Einzelgrabstätten**, in denen jeweils ein Sarg oder eine Urne beigesetzt werden kann. Wie bei der „klassischen“ Wahlgrabstätte haben Sie die Möglichkeit, die Grabstätte selbst zu gestalten.

Kindergrabstätten

Der Tod eines Kindes ist sicherlich das schlimmste, was Eltern passieren kann. Umso wichtiger ist es, dass die Eltern und Angehörigen einen Ort der **Erinnerung und Trauer** haben. Auf einigen der kommunalen Friedhöfe gibt es spezielle Grabfelder für Kinder bis zum vollendeten fünften Lebensjahr. Es handelt sich um Kinderreihengrabstätten, die für **10** (Senefriedhof) bzw. **15 Jahre** (Stadtfriedhöfe) vergeben werden. Die Grabstätte zu schmücken und zu pflegen ermöglicht die stille Zwiesprache mit dem Kind.

Grabmalpatenschaften für Erd- und Urnenbeisetzung

Auf unseren Friedhöfen befinden sich viele eindrucksvolle Grabstätten mit imposanten und erhaltenswerten Grabmalen, deren Nutzungszeiten bereits abgelaufen sind. Diese Grabstätten können Sie im Rahmen einer Grabmalpatenschaft übernehmen und aktiv dazu beitragen, wichtiges Kulturgut zu erhalten. Patenschaftsgräber sind „klassische“ Wahlgrabstätten, jedoch mit dem einzigartigen Vorteil, dass Sie und Ihre Familie eine **historisch und kulturell wertvolle Grabstätte** für Beisetzungen nutzen können.



Grabmalpatenschaften



Pflegefreie Grabarten

Pflegegrabstätten haben den Vorteil, dass Sie Ihre Grabstätte nicht selbst pflegen müssen, denn dies wird von unseren Friedhofsgärtnerinnen und Friedhofsgärtnern übernommen. Weiterhin haben Sie einen persönlichen Trauerort (ausgenommen Aschestreu/-grabfeld und Anonyme Bestattungen), denn Ihnen ist die genaue Lage der Grabstätte bekannt. Beachten sollten Sie jedoch, dass eine Ablage von Grabschmuck und Blumen auf oder an der Grabstätte nicht möglich ist, hierfür stehen Ihnen vorgegebene Ablageplätze zur Verfügung.



Urnenstelen

Urnenstelen sind Grabsäulen mit übereinander angeordneten Urnenkammern, die sich in einer freundlich gestalteten gärtnerischen Anlage befinden. Urnenstelen zeichnen sich durch folgende Eigenschaften aus:

- Urnenstelen sind **Wahlgrabstätten** für Urnenbeisetzungen.
- Sie können die Lage der Urnenkammer frei wählen.
- Jede einzelne dieser Kammern kann bis zu **zwei Urnen** aufnehmen und somit auch als Familiengrabstätte dienen.
- Die Verschlussplatte kann mit den Daten der / des Verstorbenen versehen werden, so dass Sie einen persönlichen Trauerort haben.
- Die Kosten für die Verschlussplatte aus Naturstein sind bereits in den Nutzungsgebühren enthalten.



Rasenpflegegrabstätten
für Urnenbestattungen

Rasenpflegegrabstätten für Urnenbestattung

Diese Grabstätten zeichnen sich dadurch aus, dass

- die Grabstätten eingebettet in einer **ruhigen Rasenfläche** liegen.
- sie sowohl als **Wahl-**, als auch als **Reihen-**
grabstätten angeboten werden.
- in einer Wahlgrabstätte zwei Urnen und in
einer Reihengrabstätte eine Urne beigesetzt
werden können.



Partnergrabstätte

Rasenpflegegrabstätten für Erdbestattung / Partnergrabstätten

Auch diese Grabstätten liegen eingebettet in einer Rasenfläche. Sie werden als **Wahl- und Reihen-**
grabstätten angeboten. Darüber hinaus gibt es noch weitere Eigenschaften, die Rasenpflege-
grabstätten für Erdbestattungen charakterisieren.

- Wahlgrabstätten für die Erdbestattung werden
auch „**Partnergrabstätten**“ genannt.
- Eine Partnergrabstätte besteht immer aus zwei
Grabstellen. In jede Grabstelle kann entweder
ein Sarg oder eine Urne beigesetzt werden.
- In einer Rasenpflegereihengrabstätte kann nur
ein Sarg beigesetzt werden.

Bodendeckerpflegegrabstätten für Erd- und Urnenbestattung



Bodendeckerpflegegrabstätten
für Erd- und Urnenbestattung

Anders als bei Rasenpflegegrabstätten liegen
diese Grabstätten in einer **exklusiv gestalteten**
Pflanzfläche. Es ist zu beachten, dass Boden-
deckerpflegegrabstätten ausschließlich als
Reihengrabstätten angeboten werden.



Baumgrabstätte für
Erd- und Urnenbestattungen

Baumgrabstätten für Erd- und Urnenbestattung

Baumgrabstätten befinden sich in freundlich gestalteten Parkanlagen, die von alten Bäumen sowie Jungbäumen und weitläufigen Rasenflächen geprägt sind. Die Bestattung erfolgt in einem Sarg oder in einer Urne im Umfeld eines Baumes. Diese Grabstättenform eignet sich besonders für naturverbundene Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Einzelpersonen.

Charakteristisch für Baumgrabstätten ist, dass

- Baumgrabstätten stets **Wahlgrabstätten** sind.
- in einer Urnenbaumgrabstätte maximal zwei Urnen beigesetzt werden können.
- in einer Baumgrabstätte für Erdbeisetzungen entweder **ein Sarg oder eine Urne** beigesetzt werden kann. Jedoch können mehrere Grabstätten nebeneinander erworben werden, so dass sich diese Grabart auch als Familiengrabstätte eignet.

Die Pflege der gesamten Anlage erfolgt durch die Friedhofsgärtnerinnen und Friedhofsgärtner des Umweltbetriebs.



Baumgrabstätte für
Urnenbestattungen

Weitere Informationen zu dieser Grabart können Sie der Informationsbroschüre „Baumbestattungen“ entnehmen, die bei der Friedhofsverwaltung erhältlich ist.





Waldstück für
Urnenbeisetzungen
in der Natur

Naturbestattungen für Urnenbeisetzung

In einem knapp einen Hektar großen Waldstück in der Abteilung T auf dem Sennefriedhof werden naturnahe Urnenbestattungen angeboten. Im Gegensatz zu den bereits bekannten Baumbestattungen gibt es hier keine befestigten Wege, gemähte Rasenflächen und gepflasterte Ablageplätze. Das Gelände kann sich weitestgehend natürlich entwickeln. Notwendige Pflegemaßnahmen werden von den Gärtner*innen des Umweltbetriebes ausgeführt.

Von den rund 80 Jahre alten Kiefern, Eichen und wurden 42 Bäume für Bestattungen ausgewählt. Um jeden Baum liegen 16 Grabstätten, in denen jeweils zwei Urnen beigesetzt werden können.

Die Lage der Grabstätten kann bereits zu Lebzeiten ausgesucht werden; auch eine spätere Verlängerung der Nutzungszeit ist möglich. Deshalb bieten sich diese Grabstätten auch gut für Paare an.

Jede Grabstätte kann mit einer individuell gestalteten, unbehandelten und zersetzbaren Baumscheibe von maximal 20 cm Durchmesser gekennzeichnet werden. Darüber hinaus darf auf den Grabstätten kein Grabschmuck abgelegt werden.



Anonyme Grabstätten für Erd- und Urnenbestattung

Anonyme Grabstätten für Erd- und Urnenbestattungen sind **Reihengrabstätten** für jeweils eine Bestattung. Bei einer Entscheidung zugunsten dieser Grabart sollten Sie bedenken, dass

- die Lage des Grabes nur der Friedhofsverwaltung bekannt ist.
- die **Bestattung ohne** die Anwesenheit von **Angehörigen** oder sonstigen Personen auf einer weitläufigen Rasenfläche erfolgt.
- eine gärtnerische Gestaltung der Grabstätte nicht möglich ist, da die Pflege der Grabstätte durch unsere Friedhofsgärtnerinnen und Friedhofsgärtner übernommen wird.
- das Aufstellen von Grabschmuck und Blumen nur auf den zentralen Ablageflächen möglich ist.
- **kein Grabstein** bzw. Gedenktafel mit den Daten des Verstorbenen verlegt werden darf.
- Sie bei dieser Grabart über keinen persönlichen Trauerort verfügen.

Aschestreufeld /Aschegrabfeld

Im so genannten „Urnenhain“ auf dem Sennefriedhof befinden sich das Aschestreu- und Aschegrabfeld, auf denen die Asche der/des Verstorbenen entweder oberirdisch verstreut oder unterhalb der Grasnarbe vergraben wird. Voraussetzung ist, dass der bzw. die Verstorbene dies zu Lebzeiten durch Verfügung von Todes wegen bestimmt hat.

Multikulturelle Grabfelder

Auf dem Sennefriedhof gibt es separate Grabfelder, die speziell für Personen **muslimischen, yezidischen und orthodoxen** Glaubens eingerichtet wurden. Die Anlage aller drei Grabfelder erfolgte in enger Abstimmung mit den religiösen Repräsentanten der drei Glaubensgemeinschaften, so dass den jeweiligen Ansprüchen entsprochen werden konnte. Weitere Informationen zu diesen Grabfeldern erhalten Sie bei der Friedhofsverwaltung bzw. sind dem Flyer „Islamische Bestattungen auf dem Sennefriedhof Bielefeld“ zu entnehmen.

Noch Fragen? Sprechen Sie uns an!

Für ein persönliches Gespräch stehen Ihnen folgende Ansprechpartner/in gerne zur Verfügung:

Beata Ott: 0521 51-5770

Olga Duda: 0521 51-5560

umweltbetrieb@bielefeld.de

www.umweltbetrieb-bielefeld.de

Besuchen Sie uns!

Friedhofsverwaltung des Umweltbetriebs

Brackweder Straße 80 | 33647 Bielefeld

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Montag bis Mittwoch ... 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Anfahrt

PKW über Brackweder Straße, kostenlose Parkplätze gegenüber der Stadtbahn – Endstation Senne und am Westeingang (Windelsbleicher Straße) sowie an der Friedhofsstraße

Bahn Linie 1, Haltestelle Sennefriedhof

Bus Linie 94, Haltestelle Sennefriedhof West

Herausgeber:



Stadt Bielefeld
Umweltbetrieb

Verantwortlich: Matthias Seipel
Gestaltung: deteringdesign.de
Fotos: Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld
Stand: Mai 2025